

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dr. Gottfried Curio, Dr. Bernd Baumann, Martin Hess, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 20/10154 –**

Doppel- und Mehrstaater unter den deutschen Tatverdächtigen der im Kontext des Nahostkonflikts seit dem 7. Oktober 2023 begangenen Straftaten

Vorbemerkung der Fragesteller

Ausweislich der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/9859 waren zum Stichtag 27. November 2023 beim Kriminalpolizeilichen Meldedienst – Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK) unter den insgesamt 463 Tatverdächtigen im Kontext des Nahostkonfliktes 259 deutsche Staatsangehörige verzeichnet (Antwort zu Frage 6, ebd.). Diese 259 deutschen Tatverdächtigen wurden jedoch von der Bundesregierung nicht weiter nach Doppel- und Mehrstaatern aufgeschlüsselt, obwohl eine solche Ausdifferenzierung im Rahmen der Fragestellung erbeten wurde. An einer fehlenden Datenbasis kann dies nach Auffassung der Fragesteller nicht liegen, da beispielsweise der Berliner Senat in einer Antwort auf eine Anfrage des Mitglieds des Abgeordnetenhauses (AHG) Martin Trefzer (Mitglied der Fraktion der AfD im Berliner Abgeordnetenhaus) durchaus in der Lage war, die Doppelstaater unter den deutschen Tatverdächtigen in Berlin auszuweisen (vgl. AGH-Drucksache 19/17005, Antwort zu Frage 11). Gerade vor dem Hintergrund der Diskussion über die von einzelnen Bundesländern angemahnte Gesetzesverschärfung mit dem Ziel, Doppelstaatern, die sich antisemitisch betätigen, die deutsche Staatsangehörigkeit zu entziehen (<https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975226/2235232/cfdda9bbcb5618770e9a8dde8fedea87/2023-11-07-mpk-fluechtlingspolitik-data.pdf?download=1>, S. 16, 17), ist es aus Sicht der Fragesteller wichtig, zu wissen, wie groß dieser Personenkreis potenziell ist.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die Fallzahlen aus dem laufenden Jahr haben vorläufigen Charakter und können durch Nach-/Änderungsmeldungen teils erheblichen Veränderungen unterworfen sein.

1. Wie viele Tatverdächtige wurden bezüglich der bundesweit seit dem 7. Oktober 2023 begangenen Straftaten im Zuge des Nahostkonflikts ermittelt?

Aktuell (Abfragedatum: 25. Januar 2024) sind insgesamt 1 254 Tatverdächtige bezogen auf politisch motivierte Straftaten im Kontext des Nahost-Konflikts in der Fallzahlenanwendung des Bundeskriminalamts (BKA) erfasst.

2. Welche Nationalität haben die Tatverdächtigen, und wie viele Tatverdächtige entfallen jeweils auf die einzelnen Nationalitäten?

Die Nationalitäten sowie die zahlenmäßige Zuordnung der zu Frage 1 genannten 1 254 Tatverdächtigen können der Anlage entnommen werden.*

3. Wie viele der deutschen Tatverdächtigen haben noch mindestens eine weitere Staatsangehörigkeit?
4. Welche weiteren Staatsangehörigkeiten haben diese deutschen Tatverdächtigen im Sinne von Frage 3, und wie viele Personen entfallen jeweils auf die einzelnen Varianten dieser Doppel- bzw. Mehrstaatigkeit?

Die Fragen 3 und 4 werden gemeinsam beantwortet.

In der Fallzahlenanwendung des BKA wird zu jeder Person nur eine Staatsangehörigkeit erfasst. Sofern eine Person mehrere Staatsangehörigkeiten besitzt, darunter die deutsche, wird diese abgebildet.

Bei mehreren ausländischen Staatsangehörigkeiten wird die erstgenannte aus der Meldung des Landes übernommen. Eine automatisierte Auswertung nach Doppel- bzw. Mehrfachstaatsangehörigkeiten ist somit nicht möglich.

* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/10287 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Anlage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion der AfD, 20/10154: Straftaten im Kontext des Nahost-Konflikts, Abfragedatum: 25.01.2024; UTF "Israel" UND UTF "Palästina"

Zu 2.

Zuordnung Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit	Anzahl
Afghanistan	14
Ägypten	21
Albanien	1
Algerien	7
Bangladesch	1
Bosnien und Herzegowina	2
Bulgarien	5
Burkina Faso	1
Dänemark	1
Deutschland	772
Eritrea	1
Frankreich	3
Griechenland	2
Großbritannien	3
Irak	16
Iran	20
Irland	2
Israel	8
Italien	6
Jemen	2
Jordanien	16
Kolumbien	1
Kosovo	2
Kroatien	1
Kuwait	1

Zuordnung Tatverdächtige nach Staatsangehörigkeit	Anzahl
Libanon	18
Libyen	1
Litauen	1
Marokko	8
Mazedonien	2
Mexiko	2
Moldau, Republik	1
Niederlande	2
Nigeria	1
Norwegen	2
Österreich	1
Pakistan	3
Polen	2
Rumänien	2
Russland	6
Schweden	4
Serbien	4
Seychellen	1
Slowenien	1
Somalia	1
Spanien	6
Staatenlos	19
Syrien	124
Tschechische Republik	1
Tunesien	10
Türkei	63
Ukraine	1
Unbekannt	52
Vereinigte Arabische Emirate	1
Vereinigte Staaten von Amerika	5

